

Eingang: 25.07.2011, 09.35 Uhr

NR 50

Frankfurt am Main, 25.07.2011

A N T R A G

der FREIE WÄHLER-Fraktion im Römer

Nahverkehr attraktiver machen - Zuschlagsfahrkarte für 9-Uhr-Monatstickets

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, für das Tarifgebiet Frankfurt eine Zuschlagsfahrkarte für Inhaber einer 9-Uhr-Monatskarte durchzusetzen. Der Zuschlag soll den Wert einer Einzelfahrkarte für Kinder haben (1,40 €) und das Recht einräumen, in Verbindung mit dem 9-Uhr-Ticket bereits vor 9 Uhr die Nahverkehrsmittel im Tarifgebiet Frankfurt benutzen zu dürfen. Der Zuschlag soll am Tage des Lösens für alle Fahrten vor 9 Uhr Gültigkeit haben.

Begründung:

Es gibt immer wieder Gründe für Inhaber 9-Uhr-Karten, das eine oder andere Mal doch vor 9 Uhr Busse oder Bahnen zu benutzen. Beispielsweise werden Arztbesuche vor 9 Uhr terminiert, wenn Blutuntersuchungen anstehen; Kinder werden krank, doch beide Elternteile haben Frühschicht, sind am Arbeitsplatz; Oma oder Opa müssen einspringen etc.

Der Preisunterschied zwischen der regulären Monatskarte und der 9-Uhr-Karte beträgt 15,20 €. Bei 11 Sonderfahrten á 1,40 € vor 9 Uhr würde der Wert der regulären Monatskarte überschritten. Die Stadt legt in keiner Weise drauf, die Fahrkartenautomaten sind ohne jede Umstellung geeignet. Die Häufigkeit der Nutzung wird sich in Grenzen halten, ebenso, dass eine Rückfahrt vor 9 Uhr stattfindet. Es bedarf nur des guten Willens, einer schriftlichen Ergänzung der Statuten und etwas Öffentlichkeitsarbeit, um mitzuteilen, das Serviceangebot besonders für Senioren habe sich angenehm verbessert.

FREIE WÄHLER - Fraktion im Römer

Wolfgang Hübner
Fraktionsvorsitzender

Antragstellerin:

Dr. Katharina von Beckh

V - StR Stefan Majer

FREIE WÄHLER im Römer

Bethmannstraße 3

60311 Frankfurt am Main

Mo – Fr 10 bis 15 Uhr besetzt

e-mail d.: info@freiewaehler-fraktion.frankfurt.de

e-mail p.: wo.huebner@t-online.de

Tel. d.: (069) 209 788 25

Fax d.: (069) 209 788 26

Tel. p.: (069) 597 180 1